

Neuer Edeka am Bahnhof Germering: Eröffnung am 26. September

Ein neues Edeka-Einkaufszentrum in Germering öffnet am 26. September. Baustellenbetrieb endet, Gastronomie fehlt noch.

Das neue Einkaufszentrum am S-Bahnhof in Germering steht kurz vor seiner Eröffnung. Am 26. September sollen die Türen für die ersten Kunden geöffnet werden. Der Edeka-Markt, der das Herzstück des Centers bildet, hat eine spannende Geschichte, die bis zur ehemaligen City-Galerie zurückreicht.

Bashkim Gashi, ein erfahrener Einzelhändler, übernimmt als Inhaber das neue Edeka-Geschäft. Gashi, der seine Karriere im alten Edeka startete und über die Jahre als Marktleiter in München und Neufahrn fungierte, freut sich auf seine Rückkehr. Er beschreibt den neuen Markt, der sich durch eine praktische, offene Gestaltung auszeichnet: „Weniger verwinkelt, alles auf einer Ebene und viel offener“, sagt er über die neuen Räumlichkeiten an der Gabriele-Münter-Straße.

Die neuen Möglichkeiten des Edeka-Markts

Im neuen Edeka werden 35 Angestellte arbeiten. Gashi merkt an, dass er noch nach Fachkräften sucht, insbesondere nach Metzgern und Verkäufern, was sich als herausfordernder erweist als die Umsetzung der Eröffnung. Zudem plant Gashi zunächst keine großen Sonderaktionen zur Eröffnung: „Erst etwas später“, betont er, da die Mitarbeiter Zeit brauchen, um sich einzuarbeiten.

Der Markt wird mit einer großen Obstabteilung, einer eigenen Biomarke und regionalen Produkten überzeugen. Darüber hinaus gibt es einen Getränkemarkt im ersten Stock und 100 Parkplätze für die Kunden. Interessanterweise bleibt der Zugang vom Bahnsteig aus erhalten, was eine praktische Verbindung für Reisende darstellt.

Im Zwischengeschoss wird ein Friseursalon unterkommen; in den ersten Stock zieht die nahegelegene Oberbank ein. Doch das Fehlen einer Gastronomie bedauert Gashi, trotz des vorhandenen Platzes. Er lässt offen, ob es in naher Zukunft einen Gastronom geben wird, da er den Raum bisher selbst nutzt.

Von der City-Galerie zum Neubau

Die Geschichte des Edeka-Markts und der City-Galerie ist nicht gerade lang, jedoch prägend. Als die City-Galerie vor rund 30 Jahren eröffnet wurde, war sie das erste Kaufhaus in Germering. Zu deren Attraktionen gehörten unter anderem eine Poststelle, ein Spielwarenladen und sogar eine Diskothek. Die Rolltreppen waren besonders beliebt. Doch im Laufe der Jahre blieben nur der Edeka und die Post als feste Größen, während andere Geschäfte kamen und gingen.

Nach vielen Jahren des Wandels wurde 2021 die Entscheidung für einen Abriss der alten City-Galerie getroffen. Der Bauplatz zwischen der Bahnlinie und der Gabriele-Münter-Straße blieb rund ein-einhalb Jahre leer, bevor im Frühjahr des vergangenen Jahres mit den Neubauten begonnen wurde. Es gab jedoch Widerstand gegen die ursprünglichen Pläne von Edeka, insbesondere wegen der designtierten schwarzen Blechfassade. Nach kritischen Rückmeldungen im Bauausschuss gab es Korrekturen, die unter anderem eine Vergrößerung des Gastrobereichs beinhalteten.

Der neue Edeka-Markt symbolisiert einen frischen Anfang für Germering und soll durch seine offene Gestaltung und regionale

Ausrichtung viele Kunden anziehen. Bald werden die leeren Regale gefüllt sein, während die Vorbereitungen für die große Eröffnung in vollem Gange sind.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de